

Artikel vom 23.11.2019

► [Download](#)

Donau-Anzeiger vom 23. November 2019

Faire Waren fürs Weihnachtsfest



Stimmungsvolle Kulisse: Der Alte Rathausmarkt zeigt sich beim Blick durch die Pappeln des Bunter Marktes, wie bei der Eröffnung schon wegen Tischen herrschen.

Faire Waren fürs Weihnachtsfest

Bunter Markt am Luitpoldplatz gestern offiziell durch OB Moser eröffnet

Deggendorf. Bei klarer, kalter Nacht und eisigen Temperaturen hat sich ein aussergewöhnlich großer Markt mit etwamaisgestimmter Atmosphäre – kleine Geschäfte als Außenkassabereich für das Weihnachtsfest lassen sich nicht gewinnen bei einem Bummel durch den Bunter Markt leicht finden. Offiziell eröffnet wurde er gestern von Oberbürgermeister Dr. Christian Moser.

Mit dem Erwerb der originalen Waren unterstützen man gleichzeitig auch die jeweiligen Sozialprojekte der am Markt beteiligten Vereine, Verbände und Institutionen, die sich an den Standen präsentieren. „Es liegt an Ihnen, ob wir den Bunter Markt im nächsten Jahr fortzuführen können“, so der Vorsitzende der Lebenshilfe Deggendorf, Wolfgang Oser, verbunden mit dem Appell, nicht fällig auf dem Markt einzukaufen.

Lebenshilfe ist Veranstalter

Denn die Organisation hat heute – nach einjähriger Pause – die Lebenshilfe übernommen. „Bei uns gilt seit über drei Monaten, dass wir sind und Pionierarbeit, das auch beherzigt von Konzept des Bunter



Das Team rund um die Leiterin der Veranstaltungsguppe „Fairtrade-Town“, Andrea Einbeilig (2 v.l.), mit OB Moser (2 v.r.)

Marktes passt“, erklärte Leiter der Initiative. Der Oberbürgermeister zeigte sich von allem von der Kulisse begeistert. „Jahres Ziel, wie schon der Blick durch die Pappeln auf das Alte Rathaus fällt.“

Gut liegt sich in das Bunter-Markt-Konzept auch der Gedanke, den das Label Fairtrade-Town verleiht, aus. Die Leiterin der städtischen Steuerungsguppe für das

Vorhaben, Andrea Einbeilig, stellte ihren Mitarbeiter vor, die im Anschluss „Lernen“ Plattformen und anderen Kooperations aus fairem Handel verstehen. „Wir wollen Vorreiter sein für soziale und ökologische Güter“, so Moser und Einbeilig, die jenseit beide ebenfalls auf das offizielle „Ordnungs“ für die Fairtrade-Town Deggendorf warnten, denn dafür seien bereits alle

Kriterien erfüllt. Die Tagung des Gemeinderats-Gemeinsam wurde unter der Leitung von Herbert Hattner lehrreiche Klänge zum Aufbruch bei und lief mit dem Blicken bereits erste Verhandlungen auf Weihnachtsfesten.

Der Bunter Markt ist mit seinem Kunst-, Kultur- und Kulturangebot im Freitag, 29. November, täglich von 11 bis 19 Uhr geöffnet.